

# Mit viel Engagement, Geschick und Gründl Bootsimport, ein hanseatisches

Mit den Gründl's Geschäfte zu machen ist anders. Erfrischend anders. Nicht hierarchisch geführt, sondern verbindlich, sympathisch direkt findet man bei Gründl schnell verantwortliche Gesprächspartner. Was mündlich vereinbart wurde gilt, immer noch besiegelt der Handschlag in Bönningstedt ein Geschäft. Man steht zu dem, was gesagt wurde, wenngleich es natürlich auch bei hanseatischen Kaufleuten nicht ohne schriftliche Verträge geht. Ob betagtes Gebrauchboot oder teure Neuanschaffung. Ob Wassersport-Einsteiger mit kleinem Budget oder finanzkräftiger Interessent mit dickem Bankkonto. Immer begegnet man den Kunden mit Respekt, hat die eigenen Anfänge nie vergessen, schätzt das „kleine Geld“ ebenso wie das große Geschäft.

Konrad Adenauer wurde zum 3. Mal Bundeskanzler, Deutschland erlebte und lebte für sein Wirtschaftswunder, und das Ehepaar Rita und Siegfried Gründl machten sich mit ihrem ersten Geschäft – einem



**Das Unternehmen GRÜNDL BOOTSIMPORT OHG in Bönningstedt genießt in der gesamten Wassersportbranche schon eine besondere Ausnahmestellung. Denn ein ausschließlich im Familienbesitz befindlicher und durch die Familie geführter Betrieb in aktueller Größenordnung, ist für die mit Strukturveränderungen kämpfende Branche eher ungewöhnlich. Und dass der Geist eines hanseatischen Familienunternehmens nicht nur Historie, sondern präsent ist, erlebt jeder, der in Bönningstedt oder auf einer der vielen Messen mit dem Gründl „Clan“ Kontakt hat.**

kleinen Ost- und Gemüseladen – in der Hamburger Holstenstrasse selbstständig. Es wurde angepackt, die Tage waren lang, Obst und Gemüse hatte man lan-



ge entbehrt, das Geschäft lief gut. So gut, dass Rita Gründl als zweites Standbein ein modisches Schuhgeschäft eröffnete. Doch auch Ehemann Siegfried war mit Obst und Gemüse nicht mehr ausgelastet und baute zusammen mit Schwager

Peter Bonny gegenüber des Schuhgeschäftes einen kleinen Bootsbaubetrieb auf. Vielleicht verdankt das heutige Unternehmen seine Existenz den Verkaufserfolgen der Schuhladen-Mannschaft.

Denn deren Erlöse hielten bei schlechter Auftragslage den Bootsbaubetrieb am Laufen, ohne die Umsätze sickerer Pumps fehlte Siegfried und Bonny oft das Geld für Holz, Leim, Nägel und Schrauben.

Doch nie mangelte es an



Fleiß und hanseatischem Kaufmannsgeschick. Schnell etablierten sich Angel- und Ruderboote der Typen Olsdorf, Fleet, Aval und Kajüte in ganz Deutschland bei den Vermietungsbetrieben und auch der Verkauf an private Kunden florierte.

Zentrum aller Aktivitäten war immer noch das Ladengeschäft in der Hamburger Innenstadt, doch gute Umsätze erzielte man auch als einer der ersten Firmen auf der noch jungen Wassersportausstellung in Hamburg, der heutigen hanseboot.

Die Boote wurden größer – man baute von 3 bis 8 Meter Gesamtlänge – man stieß an alter Wirkungsstätte langsam an die Kapazitätsgrenzen, auch weil man mittlerweile Boote aus Skandinavien importierte und als Deutschland Vertrieb verkaufte. Ein entscheidender Schritt in der Gründl Chronik, denn auf diesen Reisen zu den nördlichen Nachbarn, entdeckte Siegfried Gründl in Finnland den damals noch völlig unbekanntem „Nauticat.“ Einen robusten Motorsegler auf Fischkutter Basis mit Holzdeck und Holzmasten. Das war der Beginn einer langen und erfolgreichen Zusammenarbeit, die bis heute anhält.

1972 entschlossen sich Rita und Siegfried Gründl den Betrieb von der Hamburger Innenstadt an den Stadtrand nach Bönningstedt zu verlegen. Schnell fand man ein mehr als 10.000 qm großes Gelände in verkehrstechnisch günstiger Lage an der B4 und baute hier einen Betrieb auf, der

# Weitblick

## Familienunternehmen feiert **50** jähriges Jubiläum



Den ersten Katalog „Nautic-Highlights“ präsentierte der Gründl Bootsimport zur Saison 1997. Auf knappen 100 Seiten zeigte man „was man alles hat“.



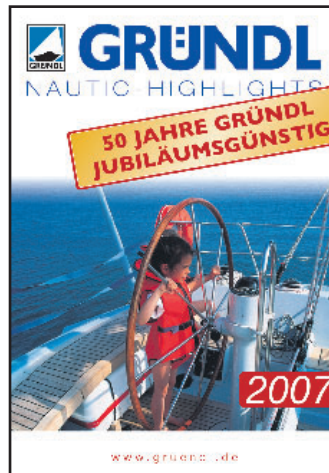
immer wieder weiteren Expansionen – mittlerweile 5 Hallen - angepasst wurde. Man konzentrierte sich zwischenzeitlich ausschließlich auf den Import und Vertrieb von Segel- und Motoryachten und erweiterte den Zubehörbereich durch Schlauchboote und Außenborder.

Der Gründl Bootsimport agierte zunehmend international. Basierend auf einer harmonischen Partnerschaft und mit großen persönlichen Einsatz etablierte sich das Unternehmen weit über den regionalen Rahmen hinaus. Man lieferte Schiffe in ganz Europa aus,

Ehepaar Erreichtes und hatte immer den Mut Neuland zu betreten.

Als in den 80er Jahren die Kinder Rosemarie Gründl-Rose, Richard und Dirk Gründl zur Mannschaft stießen, konnte die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt werden. Basierend auf ein florierendes Boots- und Yachtgeschäft und des intern wachsenden Zubehörbereichs, entschloss man sich 1996 neben der klassischen stationären Yachtausstattung, auch im Wassersport-Versandgeschäft aktiv zu werden. Aus den zu Beginn 96 Seiten starken Katalog ist heute ein Weltangebot auf über 500 Seiten mit mehr als 16.000 Artikeln geworden. Ein Segment im Gründl Bootsimport, das jährliches Wachstum verzeichnet.

Mit Weitsicht leitete Siegfried Gründl seine Nachfolge ein. 1998 trat Richard Gründl in die direkte Geschäftsführung ein und übernahm 50% der Geschäftsanteile, um die Fir-



Der aktuelle Katalog zum 50ten Jubiläumsjahr beinhaltet ein Yachtausstattungs-Weltangebot renommierter Hersteller. Darunter zahlreiche preislich attraktive Angebote zu „Geburtsstagspreisen.“

menführung auch in nächster Generation sicher zu stellen.

Heute präsentiert sich die Gründl Crew als eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen engagierten Mitarbeitern, die mit viel Elan das Unternehmen durchaus auch in

hanseatischer Tradition weiter führen. Denn die war und ist die Grundlage für viele treue Kunden und langjährige Freunde des Hauses.

Natürlich hofft der Gründl Familienverbund zum 50ten Geburtstag auf eine weitere positive wirtschaftliche Entwicklung. Man wird auch zukünftig den Erwartungen und Ansprüchen der Kunden oberste Priorität einräumen, wird Innovationen mit Weitblick realisieren und das Geschäft nach Wertvorstellungen führen, die sich in 50 Jahren als gut und richtig erwiesen haben.

### Kontakt:

Gründl-Bootsimport OHG,  
Nordring 1,  
25474 Bönningstedt-HH  
Tel: 040/55 66 244  
040/55 66 911  
Fax: 040/55 66 621  
mail: info@gruendl.de  
[www.gruendl.de](http://www.gruendl.de)



Rita und Siegfried Gründl.  
Herzlichen Glückwunsch zum 50. jährigen Jubiläum des Gründl Bootsimport in Bönningstedt

komplettierte das Portfolio des Unternehmens mit neuen Marken und mit sicherer Hand festigte das Gründer

## Frühjahrs Hausmesse 28. Februar – 4. März 10 – 16 Uhr

Auf einer Fläche von über 10.000 qm werden zahlreiche Yachten, Boote und Motore in vier Hallen präsentiert. Auf einem großen Schnäppchenmarkt werden viele Zubehörteile zu günstigen Preisen ange-

